

Rendsburg, 22.11.2023

Das Europäische Parlament hat heute die EU-Pflanzenschutzverordnung (SUR) gestoppt.

Schleswig-Holsteins Bauernverbands-Präsident Klaus-Peter Lucht äußerte sich in einer ersten Stellungnahme wie folgt:

„Das ist eine gute Entscheidung für unsere landwirtschaftlichen Betriebe in Schleswig-Holstein und alle Verbraucher.

Wir freuen uns, dass sich die Mehrheit des Europäischen Parlaments der fachlich fundierten Kritik angeschlossen hat, die wir gemeinsam mit dem Deutschen und Europäischen Bauernverband vorgebracht haben.

Es ist gut, dass die pauschalen Reduktionsziele und überzogenen Anwendungsverbote abgelehnt wurden. Sie hätten die Berufskolleginnen und -kollegen bei der Erzeugung hochwertiger und sicherer Lebensmittel erheblich eingeschränkt.

Dies ist ein Sieg der Vernunft und keine Entscheidung gegen Artenschutz, Gewässerschutz oder Klimaschutz, sondern für eine nachhaltige und ressourcenschonende Landwirtschaft. Unsere Anstrengungen durch innovative Technik, Erweiterung von Fruchtfolgen und Anbau von resistenten Sorten den Pflanzenschutzmitteleinsatz weiter zu reduzieren, setzen wir natürlich fort.

Ich denke, wenn wir den Weg solcher fachlich fundierten politischen Entscheidungen weitergehen, haben wir Chancen, unsere Landwirtschaft nachhaltig weiterzuentwickeln.“

*Seit seiner Gründung am 12. Februar 1947 ist der Bauernverband die Interessenvertretung von Landwirtschaft und ländlichem*

*Raum in Schleswig - Holstein. Aufgabe des Verbandes ist es, landwirtschaftliche Anliegen auf allen Ebenen einzubringen und durchzusetzen. Nicht nur in der Agrarpolitik, sondern auch in der Wirtschafts-, Rechts-, Sozial- und Umweltpolitik vertritt der Verband die Interessen seiner Mitglieder.*



Weitere Informationen: Dr. Kirsten Hess 0151 20538459